

Veloscheinwerfer richtig blendfrei einstellen

Mit Einführung neuer Techniken wie LED-Leuchtmittel und durch einen verbesserten optischen Aufbau von Veloscheinwerfern, ist das Frontlicht am Velo bei neueren Scheinwerfern erheblich heller. Diese ist für die Sicherheit und den Komfort der Velofahrenden sehr erfreulich! Doch damit entsteht auch eine neue Verantwortung für die Velofahrenden: Das Licht muss so eingestellt werden, dass es andere Verkehrsteilnehmer nicht blendet. Viele Velofahrenden sind sich gar nicht bewusst, dass ihr Veloscheinwerfer durch falsche Einstellung den Gegenverkehr blendet und damit andere gefährden kann.

Diese beiden Fotos verdeutlichen das:



richtig eingestellt



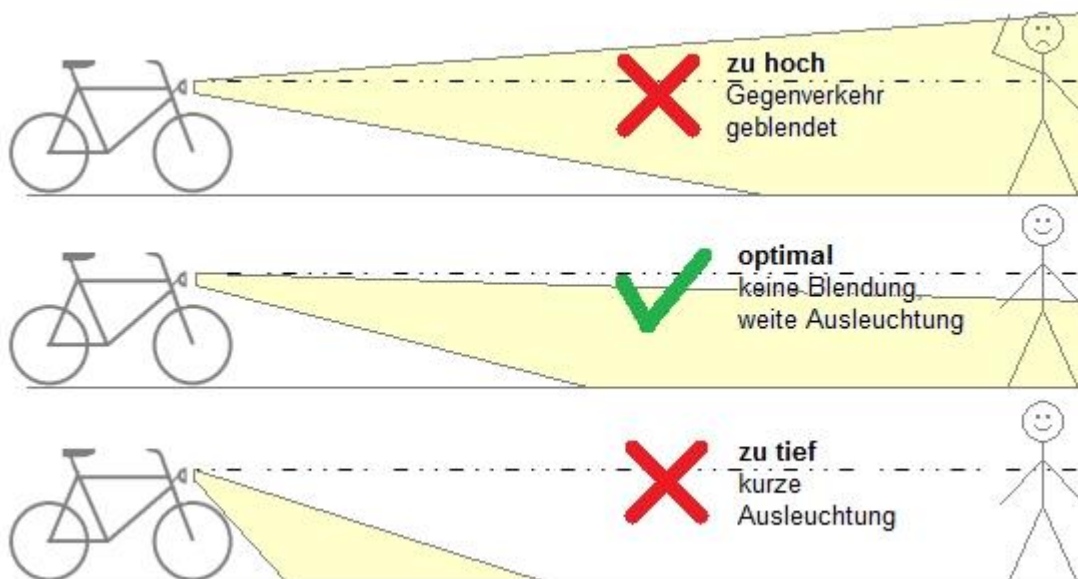
falsch eingestellt

Die Fotos stellen die gleiche Lampe dar und sind unter gleichen Bedingungen entstanden. Nur dass der rechte Scheinwerfer falsch eingestellt ist (der Lichtstrahl zeigt zu stark nach oben). Wer hier entgegenkommt, wird während dieser Zeit nur sehr eingeschränkt sehen können.

Leider sind viele Velofahrende mit falsch eingestellten Leuchten unterwegs. **Dass der eigene Scheinwerfer falsch eingestellt ist, bemerkt der Velofahrende in der Regel nicht!**

Die Lösung: Wie man seinen Veloscheinwerfer richtig einstellt

Wie stellt man seinen Veloscheinwerfer richtig ein? So, dass das Licht nicht direkt in die Augen anderer Verkehrsteilnehmer strahlt. Voraussetzung ist eine professionelle Lampe, die nach oben eine klare Hell-dunkel-Grenze hat („Abblendlicht“). Lampen mit einfachem, rundem Lichtkegel hingegen sind kaum korrekt einstellbar. Und Off-road-Lampen haben im Strassenverkehr nichts verloren.



Der Scheinwerfer oben ist zu hoch eingestellt. Die Oberkante des Lichtkegels steigt immer weiter an und blendet so entgegenkommenden Verkehr. Der Scheinwerfer in der Mitte ist richtig eingestellt. Die Oberkante des Lichtkegels fällt immer weiter ab und leuchtet so niemandem direkt in die Augen. Der Scheinwerfer unten ist zu tief eingestellt. Zwar wird damit niemand geblendet, aber dafür wird der Weg vor einem nicht weit genug ausgeleuchtet.

Vorgehen beim Einstellen der Velobeleuchtung

Um die Höhe des Scheinwerfers richtig einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1: Das Velo frontal vor eine Mauer/Wand stellen

Stellen Sie sich mit Ihrem Velo vor eine senkrechte Wand, ca. 5 Meter Abstand sind optimal

Schritt 2: Montagehöhe des Scheinwerfers messen und an Wand markieren

Messen Sie, in welcher Höhe ihr Scheinwerfer am Velo angebracht ist. Markieren Sie sich diese Höhe an der Wand.

Schritt 3: Beleuchtung ein

Stellen Sie das Velo gerade hin und halten Sie es fest (nicht den Ständer benutzen). Den Lenker gerade halten

a) Batteriebeleuchtung: schalten Sie den Frontscheinwerfer ein

b) Dynamobeleuchtung: heben Sie das Vorderrad *ganz leicht* an und drehen Sie es kräftig, so dass der Scheinwerfer leuchtet.

c) Seitenläuferdynamo am Hinterrad: heben Sie das Hinterrad leicht an und drehen Sie mit der Pedale das Hinterrad

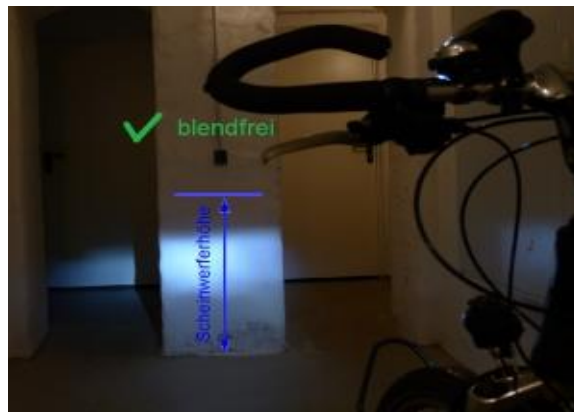
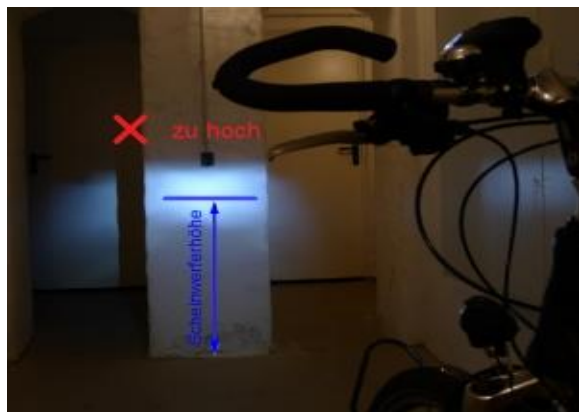
Bei Dynamobeleuchtung mit Standlicht, welches über den Hauptscheinwerfer realisiert ist (nicht bei Standlicht über Tagfahrlicht-LEDs) können Sie auch alternativ eine kleine Runde drehen, so dass das Standlicht leuchtet.

Schritt 4: Prüfen, ob Oberkante Lichtkegel unter Scheinwerferhöhe

Während der Scheinwerfer leuchtet, achten Sie auf den Lichtkegel an der Wand: befindet sich die Oberkante des Lichtkegels unter der Höhenmarkierung?

Wenn ja, ist alles in Ordnung. Wenn nein, dann blendet der Scheinwerfer. Verändern Sie die Neigung des Scheinwerfers etwas nach unten und beginnen Sie wieder mit Schritt 3!

Optimal ist der Scheinwerfer so eingestellt, dass das Zentrum des Lichtkegels sich bei einer Entfernung von 5 Meter zur Wand auf halber Höhe wie der Scheinwerfer befindet – oder tiefer.



Nach „<http://fahrradbeleuchtung-info.de/fahrradscheinwerfer-richtig-einstellen>“

Übrigens: Gute Veloscheinwerfer leuchten die Fahrbahn breitflächig aus, der Lichtkegel ist aber nach oben begrenzt. Damit gelingt die blendfreie Einstellung einfacher. Informieren sich vor dem Kauf eines neuen Velos oder Scheinwerfers bei Ihrem Fachhändler.



gleichmässiger Lichtkegel. Blendfreie, gut nach oben begrenzter Lichtkegel. Fahrbahnausleuchtung kaum möglich. Gute Fahrbahnausleuchtung ohne zu blenden